

2482/AB XXI.GP

Eingelangt am: 20.07.2001

BM für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Moser, Freundinnen und Freunde vom 23. Mai 2001, Nr. 2494/J, betreffend Budgetierung der Institute aus dem Lebensmittel - und Agrarbereich, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1:

Ein Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem die Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit GmbH errichtet und das Bundesamt für Ernährungssicherheit eingerichtet werden (Ernährungssicherheitsgesetz), wurde am 10. Juli 2001 als Regierungsvorlage zur weiteren parlamentarischen Behandlung dem Parlament zugeleitet. Der Gebarungserfolg für Personalaufwand/freiwillige Sozialleistungen der Bundesbediensteten der Bundesämter/Bundesanstalten des Bundesministeriums für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, die nach diesem Entwurf (Bundesamt und Forschungszentrum für Landwirtschaft BFL, Bundesanstalt für Milchwirtschaft Wolfpassing) ex lege der Agentur eingegliedert werden, betrug:

Jahr	BFL in 1000	BA f. Milchwirtschaft ATS in 1000 ATS
1996	187.474	20.580
1997	180.888	19.883
1998	181.645	24.124
1999	194.606	23.846
2000	197.360	25.947

Weiters ist im Entwurf vorgesehen, dass auch andere Bundesbeamte oder Vertragsbedienstete, die bisher mit für die künftige Agentur relevanten Aufgaben ausschließlich oder überwiegend beschäftigt waren, der Agentur zur Dienstleistung zugewiesen werden können. Eine exakte Quantifizierung dieser Kosten ist derzeit noch nicht möglich.

Zu Frage 2:

Die Höhe der Leasingraten/Rückzahlungen im Bereich Landwirtschaft beträgt in 1.000 ATS:

2000	73.000
2001	73.000
2002	73.000
2003	50.000

Zu den Fragen 3 und 4:

Über die Vertragsgestaltung mit der Firma Arthur Andersen bzw. Durchführung kann das Bundesministerium für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft keine Angaben machen, da der Vertragsabschluss durch das Bundesministerium für Finanzen erfolgt ist.

Zu den Fragen 5 und 6:

Über interne Ressortbeteiligung bzw. Ressortkosten können keine detaillierten Daten ermittelt werden.